

Ein weiteres Schwerpunktthema war der Bau eines neuen Schlachthofes in Bernburg. Wiederholt sich Geschichte immer wieder, wird aus schlechten Erfahrungen nichts gelernt, waren hier die Fragen der Bürger. Einhellige Meinung: Wir unterstützen die Bernburger in ihren Kampf gegen diese gewissenlose Planung. Der Kommentar " Alternativlos " in der MZ vom 11.03.2014 von Torsten Adam zeigt die obrigkeitshörige und rücksichtslose Haltung des Artikelschreibers, der offenbar nicht in der Lage oder Willens ist, die aktuellen Entwicklungen innerhalb dieser Problematik zur Kenntnis zu nehmen. Die BI hat sich in einer ersten Mail mit der neuen BI der Schlachthofgegner von Bernburg solidarisch erklärt. Ein offener Brief an die Fraktionen des Stadtrates Bernburg und deren OBM soll folgen.

Eine Einschätzung war aber immer wieder zu hören: So was kann nur in Sachsen Anhalt passieren. Alle anderen Bundesländer wehren sich gegen solche Projekte, die neben Lärm, Geruch, Verkehrsaufkommen und Probleme beim Abwasser auch noch die Massentierhaltung im Schlepptau haben. Sachsen Anhalt als Parias, als ausgestoßenes Land unter allen anderen deutschen Bundesländern lässt sich einfach alles aufschwätzen.

Dieses Thema wird sicher noch weiter bei den Montagsdemonstranten eine Rolle spielen.